

Maßnahmenkatalog

Maßnahme Aktion

- | | |
|-----|---|
| I | Keine Detailprüfung erforderlich. Die Stelle muss unverzüglich wiederbesetzt werden. |
| II | Vor Wiederbesetzung sind detaillierte organisatorische Überprüfungen erforderlich. Die Leistung muss bis zum Abschluss der Untersuchungen erbracht werden |
| III | Vor Wiederbesetzung sind detaillierte organisatorische Überprüfungen erforderlich. Die Stelle kann bis zum Abschluss der Untersuchungen unbesetzt bleiben. |
| IV | Die Stelle muss bis zum Ablauf der bestehenden Bindung wiederbesetzt werden |
| V | Die nach Freiwerden der Stelle verbleibenden Tätigkeiten können erkennbar auf andere Stellen in diesem Bereich verteilt werden bzw. die Tätigkeiten können ersatzlos entfallen. Die Stelle muss nicht wiederbesetzt werden. |

Proritätenkategorien

Kategorie Kategorienbeschreibung

- | | |
|-----|---|
| 1.1 | Pflichtaufgabe ohne Gestaltungsmöglichkeit: Die Stelle ist per Gesetz vorgeschrieben, es besteht kein Handlungsspielraum |
| 1.2 | Pflichtaufgabe ohne Gestaltungsmöglichkeit: Die Nichtwiederbesetzung würde den völligen Verzicht auf die Pflichtaufgabe bedeuten |
| 1.3 | Pflichtaufgabe ohne Gestaltungsmöglichkeit: Die Nichtwiederbesetzung der Stelle würde Einschränkungen bei Pflichtaufgaben bedeuten |
| 1.4 | Pflichtaufgabe ohne Gestaltungsmöglichkeit: Die Nichtbesetzung hätte sonstige unmittelbare Auswirkungen auf die Leistungserbringung anderer Stellen der Kategorie 1 |
| 1.5 | Pflichtaufgabe ohne Gestaltungsmöglichkeit: Die Stelle erwirtschaftet Gewinne |
| 1.6 | Pflichtaufgabe ohne Gestaltungsmöglichkeit: Die Stelle wird durch externe Dritte refinanziert (nicht durch Bürger/innen) |
| 2.1 | Pflichtaufgabe mit Gestaltungsmöglichkeit: Die Nichtwiederbesetzung würde den völligen Verzicht auf die Pflichtaufgabe bedeuten |
| 2.2 | Pflichtaufgabe mit Gestaltungsmöglichkeit: Die Nichtwiederbesetzung der Stelle würde Einschränkungen bei Pflichtaufgaben bedeuten |
| 2.3 | Pflichtaufgabe mit Gestaltungsmöglichkeit: Die Stelle selbst ist nicht pflichtig, ist jedoch zur Aufrechterhaltung des technischen Dienstbetriebes unverzichtbar. Outsourcing-möglichkeiten müssen geprüft werden |
| 2.4 | Pflichtaufgabe mit Gestaltungsmöglichkeit: Die Stelle erwirtschaftet Gewinne |
| 2.5 | Pflichtaufgabe mit Gestaltungsmöglichkeit: Die Stelle wird durch externe Institutionen/Personen refinanziert (nicht durch Bürger/innen) |
| 3.1 | Freiwillige Aufgabe mit Bindung: Die Nichtwiederbesetzung der Stelle würde den völligen Verzicht auf eine freiwillige Leistungen bedeuten |
| 3.2 | Freiwillige Aufgabe mit Bindung: Die Nichtwiederbesetzung der Stelle würde Einschränkungen freiwilliger Leistungen bedeuten |
| 4.1 | Freiwillige Aufgabe ohne Bindung: Die Nichtwiederbesetzung der Stelle würde den völligen Verzicht auf eine freiwillige Leistungen bedeuten |
| 4.2 | Freiwillige Aufgabe ohne Bindung: Die Nichtwiederbesetzung der Stelle würde Einschränkungen freiwilliger Leistungen bedeuten |
| 5 | Entscheidung beim Rat der Stadt Rheine: Ratsbeschluss herbeiführen. |